



Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstr. 28 b, 80331 München

Stadtplanung
PLAN-HAII-20V

Blumenstr. 28 b
80331 München
Telefon: 089 233-24994
Telefax: 089 233-24213
Dienstgebäude:
Blumenstr. 28 b
Zimmer: 224
Sachbearbeitung:

plan.ha2-20v@muenchen.de

Über die Geschäftsstelle Mitte für die
Bezirksausschüsse 1, 2, 3, 4, 12 (BAG-Mitte)
Tal 13, 80331 München
an den Bezirksausschuss des 3. Stadtbezirks
Herr Vorsitzenden Christian Krimpmann

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

26.01.2018

Gestaltung der Freiflächen der Pinakothek der Moderne an der Türken- und Gabelsbergerstraße

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 03579 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 03 - Maxvorstadt vom 09.05.2017

Sehr geehrter Herr Krimpmann,
sehr geehrte Damen und Herren,

der o.g. Antrag wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet. Darin fordern Sie uns auf, auf den Freistaat Bayern dahingehend einzuwirken, dass die Freiflächen der Pinakothek der Moderne an der Türken- und Gabelsbergerstraße einem gestalterischen Konzept zugeführt werden, um eine würdige Umgebung für die Pinakothek der Moderne und für den Eingang zum Kunstareal zu schaffen.

Mit Schreiben vom 14.07.2017 haben wir Ihnen letztmalig eine Zwischennachricht zugesandt. Hierzu wurde die Behandlung des o.g. Antrags im Beschluss zum Kunstareal vorgeschlagen. Da dies aus zeitlichen Gründen nicht erfolgen konnte, freuen wir uns heute Ihnen zur o.g. Angelegenheit folgendes mitteilen zu können:

Am 06.02.2018 wird der Masterplan der Freiflächengestaltung zum Kunstareal bei Ihnen in der Sitzung durch das staatliche Bauamt München V in Zusammenarbeit mit dem Büro Vogt Landschaftsarchitekten vorgestellt. Hier haben Sie die Gelegenheit über die Inhalte des Masterplans und die Untersuchungen im Umgriff der Pinakothek der Moderne zu erfahren. Sollten sich im Zuge der Präsentation Fragestellungen ergeben, bietet sich die Möglichkeit diese direkt an den Verfasser des Masterplans zu stellen.

Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit mit der Vorstellung des Masterplans der

Freiflächengestaltung zum Kunstareal am 06.02.2018 erledigt wird. Sollte keine anderslautende Nachricht von Ihnen eingehen, wird von ihrem Einverständnis ausgegangen.

Mit freundlichen Grüßen
